

Germany-Senftenberg: Earthmoving work

OJ S 45/2022 04/03/2022

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH

Postal address: Knappenstraße 1

Town: Senftenberg

NUTS code: DE40B Oberspreewald-Lausitz

Postal code: 01968

Country: Germany

Contact person: Einkauf Lausitz KE2, Frau Christina Heidler

E-mail: Christina.Heidler@lmbv.de

Telephone: +49 357384-4281

Fax: +49 357384-4643

Internet address(es):

Main address: www.lmbv.de

Address of the buyer profile: www.lmbv-einkauf.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.lmbv-einkauf.de

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.lmbv-einkauf.de

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Unternehmen des Bundes

I.5. Main activity

Other activity: Bergbausanierung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

FGV Sofortmaßnahme NO-NW Böschung RL Greifenhain

II.1.2. Main CPV code

45112500 Earthmoving work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Mit dieser Baumaßnahme werden Sicherungsmaßnahmen zur Beseitigung bergbaubedingter Gefährdungen an gekippten Böschungen des ehemaligen Tagebaues Greifenhain durchgeführt

- Fallgewichtsverdichtung ca. 1.595,0 Tm³
- Massenbewegungen mittels mobiler Erdbautechnik ca. 460,0 Tm³
- max. Transportentfernungen für Massentransporte bis ca. 5.500 m
- kontinuierlicher Masseneinbau in Geländetieflagen mittels mehrerer Longfrontbagger
- Errichtung einer befestigten Transporttrasse von ca. 1.455 m
- Durchführung von baubegleitenden Feld- und Laboruntersuchungen

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45112500 Earthmoving work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE40B Oberspreewald-Lausitz

Main site or place of performance: Bundesland Brandenburg, Landkreis Oberspreewald-Lausitz, ehemaliger Tagebau Greifenhain

II.2.4. Description of the procurement

Die Kippenböschungen des ehemaligen Tgb. Greifenhain sind in Folge des Wasseraufgangs setzungsfließgefährdet und müssen deshalb durch dynamische Stabilisierungsmaßnahmen gesichert werden. Das Ziel der Maßnahme liegt in der Beseitigung der bestehenden bergbaubedingten Gefährdungen im Kippengelände und somit in der dauerhaften Herstellung der geotechnischen und öffentlichen Sicherheit. Mit der Durchführung der Fallgewichtsverdichtung (FGV) erfolgt die Oberflächenverdichtung von zuvor gerüttelten Böschungsabschnitten in grenzwasserstandsabhängigen restlochseitigen Arbeitsbereichen. Es werden mehrere Fahrspuren bearbeitet und dabei insgesamt ca. 1.595,0 Tm³ verdichtet. Bauvorbereitend ist eine befestigte Transporttrasse von ca. 1.455 m herzustellen, deren Befestigung mit einer Oberflächenstabilisierung mittels Vibrationswalze abschließt. Weiterhin sind Flächenberäumungen durchzuführen (Holzung/Rodung), wobei diese teilweise baubegleitend stattfinden werden. Leistungsbestandteil sind u. a. baubegleitende Feld- und Laboruntersuchungen, markscheiderische Absteckungen und das kontinuierliche Unterhalten von Wegen und Zufahrten. Für die ausgeschriebene Leistung ist für die gesamte Dauer der Maßnahme am Restloch der Einsatz eines Böschungsbeobachters erforderlich. Wesentlicher Bestandteil der Maßnahme sind Vorprofilierungen auf den Arbeitsebenen der FGV. Die Massen (ca. 460,0 Tm³) werden abgetragen, auf mobile Erdbautechnik verladen und zur Einbaustelle am nördlichen Kippenfuß transportiert. Die maximale Transportentfernung beträgt dabei ca. 5.500 m. Die Einbaustelle gilt als besonders verflüssigungsgefährdeter Bereich. Zur Beschleunigung des Masseneinbaus ist u. a. der Einsatz von mehreren Longfrontbaggern in Kombination mit Radladern vorgesehen. Durch die Abhängigkeit der Maßnahme vom stetig steigenden Wasser im Restloch Greifenhain ist der vorgegebene Leistungszeitraum zwingend einzuhalten und der erforderliche Technikeinsatz dementsprechend ausreichend zu dimensionieren.

II.2.5.

Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/09/2022 End: 31/03/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Vergabenummer: 2203500108

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nachweise/Angaben/Unterlagen nach § 6a EU Nr. 1 VOB/A, die mit dem Angebot einzureichen sind (211 EU –Punkt 3.1):

- Erklärung über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder Handwerksrolle des jeweiligen Sitzes oder Wohnsitzes. Zur Bestätigung der Erklärung ist vorzulegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handwerkskammer.

.

Als vorläufiger Beleg der Eignung wird die Vorlage

- einer vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) bzw.

- einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 6b EU VOB/A bzw.

- einer Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124 akzeptiert.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache beizulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweise/Angaben/Unterlagen nach § 6a EU Nr. 2c) und Nr. 3g) sowie § 6e EU VOB/A, die mit dem Angebot einzureichen sind (211 EU – Punkt 3.1):

- Erklärung über den Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.
- Erklärung, dass keine Ausschlusstatbestände nach § 6e EU VOB/A bestehen.

Als vorläufigen Beleg für die Eignung wird die Vorlage

- einer vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) bzw.

- einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 6b EU VOB/A oder
- einer Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124

akzeptiert.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache beizulegen.

Weitere Angaben, die mit dem Angebot einzureichen sind (211 EU – Punkt 3.1):

- Allgemeine Angabe des Wirtschaftsteilnehmers zur KMU: JA / NEIN (Kleinstunternehmen, kleineres Unternehmen oder mittleres Unternehmen gemäß der Definition in Empfehlung 2003 /361/EG der Kommission)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachweise/Angaben/Unterlagen nach § 6a EU Nr. 3a) und Nr. 3i) VOB/A, die mit dem Angebot einzureichen sind (siehe 211 EU – Punkt 3.1):

- Angaben nach § 6a EU Nr. 3a) VOB/A:
- Prüfbare Referenzen als Nachweis über ausgeführte Leistungen der letzten 5 Jahre, gerechnet vom Tag der Bekanntmachung, die mit der zu vergebenden Leistung nach Art und Umfang vergleichbar sind (siehe auch: Möglicherweise geforderte Mindeststandards).

- Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

- Bei einem Nachunternehmereinsatz sind die geforderten Eignungsnachweise/Referenzen ebenfalls mit dem Angebot vorzulegen.

- Angaben nach § 6a EU Nr. 3i) VOB/A:

- Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen - Formblatt 235

Als vorläufigen Beleg für die Eignung wird die Vorlage

- einer vom öffentlichen Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) bzw.

- einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 6b EU VOB/A oder
- einer Eigenerklärung zur Eignung - Formblatt 124

akzeptiert.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Fremdsprachigen Dokumenten ist eine beglaubigte Übersetzung in die deutsche Sprache beizulegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Folgende Nachweise werden als Mindeststandard für die vorzulegenden Referenzen gefordert und sind mit dem Angebot einzureichen:

- prüfbare Referenz von mindestens 1 durchgeführten Maßnahme der Fallgewichtsverdichtung (FGV) in grundbruch- und verflüssigungsgefährdeten Bereichen mit einer Wirtktiefe von mindestens 7 m innerhalb der letzten 5 Jahre, gerechnet vom Tag der Bekanntmachung. Referenznachweise sind mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen: Art der ausgeführten Leistung, Ausführungszeitraum, Angabe der Teufe, Auftraggeber und Ansprechpartner des Auftraggebers.
- Benennung von mindestens 1 Maßnahme des verantwortlichen Aufsichtspersonals (lt. Fbl. LMBV-Auf-Pers) in grundbruch- und verflüssigungsgefährdeten Bereichen innerhalb der letzten 5 Jahre, gerechnet vom Tag der Bekanntmachung.
- Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der Auftragnehmer hat nach Versand des Informationsschreibens 333 innerhalb von 14 Kalendertagen folgende Nachweise zu übergeben:

- Die für die Ausführung maßgeblich vorgesehene Gerätetechnik (Fbl. LMBV-GV)
- Nachweis über die Ausrüstung des Trägergerätes (TG):

TG für Oberflächenverdichtung FGV mit:

- Prozessdatenerfassung (PDE) und automatische Steuerung für ereignisgesteuerte Datenaufzeichnung; und bei Schwenkwinkelfahrweise einzelne Ansatzpunkte der Verdichtungsreihe automatisch (winkelgenau) anfährt
- PDE erfasst mittels GPS relevante Verdichtungsdaten und Koordinaten jeweiliger Ansatzpunkte während Verdichtungsprozesses (GPS fest auf TG installiert)

Beweissicherung:

- mittels Videoaufzeichnung zu erfassen und zu dokumentieren (Videokamera fest auf TG installiert)

Beachtung:

- Geräteauswahl nach Einsatzbedingungen am Seilbagger (mechan. Schwingungen bei FGV)
- FGV kann bis zu 30t erfolgen
- TG kann Fluchtfahrt durchführen

Siehe vollständige Anforderungen lt. LB 1.1.3 und LV-Pos. 01.06.100

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 01/04/2022 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/05/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 01/04/2022 Local time: 09:00

Place:

Die Angebotsabgabe ist nur „elektronisch in Textform“ möglich.

Nicht formgerechte Angebote müssen aus formalen Gründen von der Wertung ausgeschlossen werden.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Für die Ausführung des Auftrags wird die VOB/B vereinbart. Der Auftraggeber behält sich eine Änderung der Leistungen gemäß den Regelungen der VOB/B vor.

.

Die Flächen, auf denen die Leistungen erbracht werden, stehen unter Bergaufsicht.

Die Flächen, auf denen die Leistungen erbracht werden, befinden sich in grundbruch- und verflüssigungsgefährdeten Bereichen.

.

Mit dem Angebot sind auch folgende Anlagen zu übergeben:

- Formblatt 213 - Angebotsschreiben
- Formblatt 221/222 – Angaben zur Preisermittlung
- Formblatt 234 – Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn zutreffend)
- Formblatt 235 – Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn zutreffend)
- Formblatt LMBV-Auf-Pers - Personal für Leitung und Aufsicht (bezogen auf die zu vergebende Leistung)

- Bieterinformationen während der Angebotsfrist (wenn zutreffend)
- Formblatt 124 - Eigenerklärung zur Eignung (wenn zutreffend)
- Formblatt LMBV-negativer-EP - Übersicht negativer Einheitspreise (wenn zutreffend)
- Formblatt 217 - COVID-19-bedingte Mehrkosten
- Nachweis Standsicherheit Trägergerät

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind einzureichen:

- Formblatt 223 - Aufgliederung der Einheitspreise und/oder Urkalkulation
- Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 Abs. 3 GWB schreibt vor:

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: LMBV mbH, Einkauf Lausitz

Postal address: Knappenstraße 1

Town: Senftenberg

Postal code: 01968

Country: Germany

Fax: +49 357384-4643

VI.5. Date of dispatch of this notice

28/02/2022